23. Eisenbahner Curling Meisterschaften Wildhaus
30. Oktober bis 01. November 2009

Bericht

Das EWF-Team rangierte am Schluss auf Rang 10. von 17 Teams mit zwei Niederlagen, zwei Siegen und einem Freilos. Somit hatten wir unser Ziel bezüglich den Spielen erreicht.

Für die 23. Eisenbahner SM in Wildhaus hatte das Team EWF Herisau die Organisation des Tourniers übernommen. Es haben sich 17 Mannschaften angemeldet.

Es wurden zwei Gruppen A und B mit 8 und 9 Teams gebildet. Innerhalb den Gruppen wurden vier Spiele ausgetragen, wobei jeweils das letzte Team der Gruppe B ein Freilos hatte. Die Paarung der ersten Runde wurde ausgelost. Anschliessend wurden die Paarungen nach jeder gespielten Runde neu festgelegt.
Die fünfte Runde wurde nach der Gesamtrangliste nach vier Runden gespielt. Anschliessend machten die Ränge 1 bis 8 die Finalrunde und den Tourniersieger unter sich aus.
Die Schlussrangliste wurde nach Punkten – Ends – Steinen erstellt.

Das EWF-Team wurde der Gruppe B zugeteilt,

Für das erste Spiel am Freitagabend wurde und das Team CC Krokodil aus dem Bündnerland zugelost. Wir kamen mit keinem Vorbereitungsspiel nach Wildhaus. Trotzdem machten wir ein gutes erstes Spiel, das bis gegen Schluss hart umkämpft war. Es reichte aber nicht zum Sieg. Schliesslich verloren wir das Spiel nach mit 2 zu 6 End und 2 zu 10 Steinen recht deutlich.

Im zweiten Gruppenspiel am Samstagmorgen hiess unser Gegner CC Rapperswil-Bümpliz. Die hatten das erste Spiel auch verloren. Wir machten ein gutes Spiel und wir hatten den Gegner jederzeit im Griff. Schliesslich gewannen wir mit 4 zu 4 Ends und mit 12:6 Steinen überlegen.

Im dritten Gruppenspiel am Samstag hatten wir das Team AAE Artisten auf Eis zum Gegner. Wir hatten nie die Chase überhaupt einigermassen mitzuspielen. Schliesslich hatten sie zwei Spieler im Team die auf höchstem Niveau im Schweizer Curling spielten. Wir verloren hoch mit 2 zu 6 Ends und mit 3 zu 20 Steinen. Damit waren wir nach drei Runden auf den letzten Platz in der Gruppe zurückgefallen. Dafür hatten wir in der vierten Runde das Freilos und 2 Gratispunkte ergattert.

In der Gesamtrangliste nach der vierten Runde belegten wir den 13. Zwischenrang mit 4 Punkten, 13 End und 24 Steinen.

In der fünften Runde bekamen wir es mit dem Tabellennachbar Ils reticaners aus Zernez zu tun. Wir hatten das Spiel sehr gut angefangen und konnten in Führung gehen, konnten den Gegner anscheinend sicher auf Distanz halten. Aber wie gewonnen so zerronnen und auf einmal war der Vorsprung weg. Am Schluss kämpften wir uns doch noch zu einem etwas glücklichen Sieg mit 4 zu 4 End und 10 zu 9 Steinen. Wir waren glücklich.

Damit war unser Spielpensum beendet und wir genossen noch die Finalspiele der ersten acht Teams. Hätten wir nach der 5. Runde 2 Ends mehr gewonnen, wären wir sogar in die Finalrunde vorgestossen. Die Reise nach Wildhaus nahm für uns einen zufriedenen Abschluss.

Die 23. Eisenbahner SM war ein wunderschöner Anlass den wir genossen. Mit unserm 10. Schlussrang von 17 Teams können wir sehr zufrieden sein.

Die 24. Eisenbahner Curling Meisterschaften finden im November 2010 in Zernez statt.

Für das EWF- Curling Team: Oskar Frigg, Degersheim, den 22. Januar 2010